Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **81 (2006)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Standpunkt:	Loyal, sachkundig, aktuell	3
Schweiz:	Unteroffiziere als tragende Säule der Armee	4
	Verteidigung bleibt Raison d'être der Armee	6
	Sicherung als Hauptauftrag	8
	Die Schweiz und ihre nationale Sicherheit	10
	Glaubwürdig in die Zukunft	12
	Panzerbrigade 11 auf Kurs	13
	Belastungsprobe für Tier und Mensch	15
	Für Skistars auf und neben der Piste	16
	Motivation zwischen Anspruch und Wirklichkeit	19
Ausland:	«Die Kooperation mit der Schweiz ist ausgezeichnet»	18
	Militärschlag gegen iranische Atomanlagen?	22
	Die legendären Arleigh-Burke-Zerstörer	26
Rüstung+Technik:	Pionierleistung in der Flugsicherung	32
Militärsport	Eines ist sicher, das Obligatorische bleibt	36
Neues aus dem SUOV		41
Agenda		48

Titelbild: Die Armee, wie sie ist: Unteroffiziere in einer schweren Durchhalteübung.
Foto: Bétant

6

Verteidigung ist und bleibt Raison d'être der Milizarmee.

22

Schlägt Israel gegen Iran zu?

EIDGENÖSSISCHE MILITÄRBIBLIOTHEK
BIBLIOTHÈQUE MILITAIRE FÉDÉRALE

SCHWEIZER SOLDAT

81. Jahrgang
Ausgabe 4 · April 2006
ISSN 1421-6906

Erscheint Anfang Monat
Jahresabonnement: (inkl. 2,4% MWSt.)
Schweiz Fr. 65.–, Ausland Fr. 80.–
http://www.schweizer-soldat.ch

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat», Biel
Präsident: Robert Nussbaumer, 6002 Luzern

Schweizer Soldat
Chefredaktor: Oberst Peter Forster
Weinbergstrasse 11, 8268 Salenstein
Telefon 071 663 26 44
E-Mail: chefredaktor@schweizer-soldat.ch

Sportredaktor: Hptm Anton Aebi
Badhausstrasse 42, 3065 Bolligen
Telefon 031 921 56 36
E-Mail: lotto.aebi@bluewin.ch

SUOV-Redaktor: Fachof Andreas Hess
Postfach 713, 8708 Männedorf
Telefon 044 920 50 97
E-Mail: a.hess@schweizer-soldat.ch

Rubrikredaktor Rüstung + Technik:
Oberstlt Peter Jenni, Kräyigenweg 88
3074 Muri b. Bern
E-Mail: peter.jenni@gmx.ch
Telefon 031 954 14 21, Fax 031 954 14 22

Abonnemente, Druck: Huber & Co. AG
Verlag Schweizer Soldat, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, Fax 052 723 56 32
E-Mail verlag.zeitschriften@huber.ch
Postcheckkonto 85-10-0

Verlagsleiter: Max Hebeisen

Herstellung: Arthur Miserez
Telefon 052 723 56 56, Fax 052 723 56 57
E-Mail a.miserez@huber.ch

Anzeigenleiter: Walter Roduner
Tel. direkt 052 723 56 68, Fax 052 723 56 77
E-Mail w.roduner@huber.ch

Nachdruck, auch teilweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Member of the European Military Press Association (EMPA)

Pazifisten sind wie Schafe, die glauben, der Wolf sei ein Vegetarier.

Yves Montand, französischer Schauspieler und Sänger (1921–1991)

Miliz ist, wenn sich Männer und Frauen in diesem Staat freiwillig und in höherem Masse als der Durchschnitt für die öffentliche Sache engagieren. Davon lebt unser Land. Just dieser Milizgedanke macht unser Land stark. Dem Milizgedanken müssen wir Sorge tragen. Es wäre verheerend, wenn auch dieser Pfeiler unserer Gesellschaft zu bröckeln begänne.

Bundesrat Samuel Schmid (Chance Miliz 2004)

Im persönlichen Bereich gilt die Eigenverantwortung als höchstes Prinzip. Je mehr Menschen für sich selber sorgen, desto besser funktioniert ein Gemeinwesen. Das Prinzip Eigenverantwortung findet seine Entsprechung im Milizsystem. Je mehr Bürger bereit sind, sich in irgendeiner Weise an diesem System zu engagieren, desto besser und bürgernäher funktioniert ein Staat.

Bundesrat Christoph Blocher (Chance Miliz 2005)

Die Terroristen sind grundsätzlich von einem ungeheuren Hass auf den Westen und seine Werte beseelt. Man kann nicht mit ihnen verhandeln. Ihr Hass trifft uns nicht wegen Afghanistan oder Israel oder Irak, sondern wegen unseres Wertesystems, das sie zutiefst verabscheuen.

Finn Canonica («Das Magazin»)

Der Bundesrat hält an der allgemeinen Wehrpflicht fest.

Bundesrat Samuel Schmid (28. November 2005, im Nationalrat)